

INFORMATION



Ablauf des Auswahlverfahrens für eine Ausbildung im Berufsbild Tierpfleger/in der Fachrichtung Zootierpflege

Stufe 1 – Vorauswahl

In der ersten Stufe wird anhand der vorliegenden Zeugnisnoten des letzten allgemeinbildenden Schulabschlusses (Berufsmaturität oder höher) eine Vorauswahl der in Frage kommenden Bewerberinnen und Bewerber getroffen. Schwerpunktfächer sind Deutsch, Mathematik und Biologie, in denen regelmäßig mindestens befriedigende Leistungen erwartet werden. Zusätzlich muss bereits ein mindestens einwöchiges Praktikum in einem Zoo oder Tierpark absolviert worden sein. Ein kürzeres Praktikum in einer anderen Fachrichtung (Tierheim, Tierpension, Tierarzt, Tierhandlung, Landwirt etc.) wird nicht anerkannt. Wer die Grundvoraussetzungen erfüllt, wird zu einem schriftlichen Eignungstest eingeladen.

Stufe 2 – Schriftlicher Eignungstest

Dieser wird zentral vom Kommunalen Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt und dauert etwa 5 – 6 Stunden. Die Inhalte des Eignungstests beziehen sich auf Kenntnisse in Orthographie und Interpunktion, sprachlichem Verständnis und Ausdruck, logischem, rechnerischem und anschaulichem Denken sowie auf die Prüfung von Arbeitstempo und Belastbarkeit. Die Auswertung der Testergebnisse erfolgt durch das Institut für Personalentwicklung und Eignungsprüfung (IfP) in Hagen. Unter www.ifp-hagen.de können die rechtsverbindlichen Regelungen des Testverfahrens sowie Informationen zu den Testinhalten eingesehen werden. Darüber hinaus werden Hinweise zum Verfahren für gesundheitlich eingeschränkte Bewerber/innen gegeben. Sofern zum Bewerbungszeitpunkt bereits ein entsprechender Test für eine andere Verwaltung absolviert wurde, besteht die Möglichkeit, das Testergebnis anzuerkennen, sodass eine Mehrfachteilnahme nicht erforderlich ist. Hierfür ist unter www.ifp-hagen.de/notenuebernahme ein entsprechendes Formular zur Notenübernahme abrufbar.

Stufe 3 - Einzelgespräch

Die Bewerberinnen und Bewerber, welche erfolgreich aus dem schriftlichen Test hervorgegangen sind erhalten abschließend die Gelegenheit, sich persönlich im Rahmen eines vollstandardisierten und strukturierten Vorstellungsgesprächs zu präsentieren.

(Änderungen vorbehalten!)